Gemeinde Wadersloh

Gemeinde Wadersloh • Postfach 11 40 • 59321 Wadersloh

An den
Herrn Bürgermeister und
die Mitglieder des Bau-, Planungs- und Strukturausschusses
der Gemeinde Wadersloh

59329 Wadersloh

Datum:
05.11.2026

Einladung

Die 4. Sitzung des Bau-, Planungs- und Strukturausschusses der Gemeinde Wadersloh findet statt am

Mittwoch, 18. November 2026, 17:00 Uhr,
im Ratssaal des Rathauses Wadersloh.

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dieser Sitzung lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift des öffentl. Teils der letzten Sitzung
4. Erneuerung des gemeindlichen Bauhofes in Wadersloh
   Vorstellung der Entwurfsplanungen
5. Sanierung der Dusch- und Toilettenanlagen
   des Tennisvereins Diestedde e.V.
6. Sanierung Wirtschaftswege 2026/2027

...

7. Bau eines Fußgängerweges zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Straße Am Schloss in Diestedde

8. Bauanträge/Bauvoranfragen
Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 27 "Gewerbegebiet Liesborn" der Gemeinde Wadersloh im Bereich der Straße Lieseweg in Liesborn

9. Vorbereitungen und Entscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanungen 2027

10. Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Niederschrift des nichtöffentl. Teils der letzten Sitzung

12. Vergaben

13. Verschiedenes

Mit freundlichem Gruß

Rudolf Luster-Haggeney
Vorsitzender

Gemeinde
Wadersloh

DER BÜRGERMEISTER

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 4	
Dezernent/in:	Herr Krumtünger
FBL/in:	Herr Tönnies
Vorlagenersteller/in:	Herr Kirchhoff

BPA 04 - 2026 P. 4

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:	Termin:	
Bau-, Planungs- und Strukturausschuss	18.11.2026	öffentlich
Hauptausschuss	02.12.2026	öffentlich
Rat	15.12.2026	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Erneuerung des gemeindlichen Bauhofes in Wadersloh
Vorstellung der Entwurfsplanungen

Sachdarstellung:
Der Rat der Gemeinde Wadersloh hat in seiner Sitzung am 08.07.2026 den notwendigen Raum- und Grundstücksbedarf für einen den aktuellen Anforderungen entsprechenden Bauhof zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, weitere Schritte einzuleiten und zwei Planungsbüros mit der Erstellung von Entwurfsplanungen zu beauftragen.

Zwei Planungsbüros haben jeweils einen Entwurf auf Basis des vorgestellten Raumbuchs sowie der Arbeitsstättenrichtlinie erarbeitet. Beide Entwürfe sowie eine Kosten- und Zeitplanung für die Maßnahme werden durch die Planungsbüros in der Sitzung vorgestellt.

Die Auswahlentscheidung sollte auf Grundlage folgender Kriterien erfolgen:

- Umsetzung des Raumbuches
- Arbeitsabläufe nach Fertigstellung
- Arbeitsabläufe während der Bauphase unter Berücksichtigung des laufenden Betriebs
- Baukosten
- Ausnutzung des Geländes

Die Verwaltung empfiehlt, im Bau-, Planungs- und Strukturausschuss noch keinen Beschluss zu fassen, sondern die Entscheidung nach den Beratungen in der baubegleitenden Arbeitsgruppe sowie im Hauptausschuss am 02.12.2026 und Rat am 15.12.2026 zu treffen.

Beschlussvorschlag:
Die Entwürfe der Planungsbüros werden zur Kenntnis genommen und zunächst in die Fraktionen verwiesen. Eine Beschlussfassung erfolgt im Rat am 15.12.2026.

Wadersloh, den 02.11.2026

Christian Thegelkamp
Bürgermeister

Gemeinde
Wadersloh

DER BÜRGERMEISTER

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 4	
Dezernent/in:	Herr Krumtünger
FBL/in:	Herr Tönnies
Vorlagenersteller/in:	Herr Kirchhoff

SKA 04 2026 P. 6

BPA 04 – 2026 P. 5

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:	Termin:	
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	12.11.2026	öffentlich
Bau-, Planungs- und Strukturausschuss	18.11.2026	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Sanierung der Dusch- und Toilettenanlagen des Tennisvereins Diestedde e.V.

Sachdarstellung:

Mit Ratsbeschluss vom 31.03.2025 wurde die Verwaltung beauftragt, Fördermittel für die Sanierung der Dusch- und Toilettenanlagen an der Pumpstation in Diestedde zu beschaffen. Es wurde beschlossen, dass die Maßnahme neu beraten werden solle, wenn die Fördermittel nicht bewilligt werden.

Im Anschluss wurden Anträge über das Dorferneuerungsprogramm der Bezirksregierung Münster, bei LEADER und zuletzt beim Programm „Modernen Sportstätte“ eingereicht.

Die Förderung durch das Dorferneuerungsprogramm scheidet aus, da eine Toilettenanlage nur förderfähig ist, wenn gleichzeitig ein Platz mit Aufenthaltsqualität geschaffen und dauerhaft eine öffentliche Nutzung ermöglicht wird.

Die Förderung durch LEADER wurde durch die Lokale Arbeitsgruppe (LAG) zunächst nicht bewilligt, da die Bezirksregierung Arnsberg eine Förderung als solitäre Einzelmaßnahme nicht sieht und da es sich um eine Ersatzbeschaffung bzw. Sanierung handele. In den stattgefundenen Gesprächen wurde auf eine Bewertungsmatrix verwiesen, die der Vorstand sich selbst gegeben habe.

In weiteren Gesprächen mit dem LEADER-Regionalmanagement wurde die Förderfähigkeit des Projektes erneut ausgelotet. Als Ergebnis lässt sich aber feststellen, dass – um am Ende die diversen Förderkriterien zu erfüllen und eine Förderung zu erlangen – die Projektkosten derart steigen, dass der Gemeindeanteil mit Förderung höher wäre, als ohne. Darum ist aus Sicht der Verwaltung von einem Antrag auf Leadermittel abzusehen.

Für das Programm „Moderne Sportstätte“ plante der Verein zwei Dusch- und Toilettencontainer zu beschaffen und in der Nähe der Tennisplätze aufzustellen. Dies widerspricht jedoch dem Beschluss des Rates und ist auch aus Sicht der Verwaltung wenig zielführend, da ein zusätzliches Gebäude errichtet wird und das Sanitärgebäude bestehen bleibt.

Der Vorschlag der Verwaltung sieht nun vor, da kein Förderprogramm für die Sanierung zur Verfügung steht, das Dach des bisherigen Sanitärgebäudes zu reparieren und eine funktionale Modernisierung auf Mindeststandard im Gebäude durchzuführen. Fenster und Türen bleiben dann weiter erhalten, besondere Dämmmaßnahmen erfolgen nicht. Der Zugangsbereich soll in Eigenregie überarbeitet werden. Hierdurch entstehen lediglich Kosten in Höhe von ca. 25.000 €.

Der im laufenden Haushalt berücksichtigte Eigenanteil der Gemeinde beträgt 27.500 €.

In den geschätzten Kosten sind die Reparatur des Daches, die Elektroinstallation, die Sanitärinstallation und die Verlegung der Fliesen enthalten. Die Kosten werden aus dem Produkt 01.10.05/ Investition Gebäude 056 finanziert.

Beschlussvorschlag:
Die Verwaltung wird beauftragt, die einfache Sanierung der Dusch- und Toilettenanlagen des Tennisvereins Diestedde e.V. durch die Reparatur des Daches, der Elektroinstallation, der Sanitärinstallation und durch Verlegung von Fliesen wieder instand setzen zu lassen. Finanzielle Haushaltsmittel werden über das Produkt 01.10.05/ Investition Gebäude 056 bereitgestellt.

Wadersloh, den 16.10.2026

Christian Thegelkamp
Bürgermeister

Gemeinde
Wadersloh

DER BÜRGERMEISTER

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 4	
Dezernent/in:	Herr Krumtünger
FBL/in:	Herr Tönnies
Vorlagenersteller/in:	Herr Stuckenschnieder

BPA 04 – 2026 P. 6

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:	Termin:	
Bau-, Planungs- und Strukturausschuss	18.11.2026	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Sanierung Wirtschaftswege 2026/2027

Sachdarstellung:
Für die Erneuerung der Wirtschaftswege stehen für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 Haushaltsmittel in Höhe von 300.000 € zur Verfügung.

Am 27.10.2026 hat die Bereisung der Wirtschaftswege der Gemeinde Wadersloh mit einzelnen Ausschussmitgliedern stattgefunden.

Im Rahmen der Bereisung hat die Verwaltung mögliche Maßnahmen an unterschiedlichen Wirtschaftswegen vor Ort vorgestellt.

Die Ergebnisse der Wirtschaftswegebereisung inkl. eines Priorisierungsvorschlages werden in der Sitzung unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel durch die Verwaltung vorgestellt.

Beschlussvorschlag:
Die Maßnahmen werden, wie in der Sitzung vorgestellt, umgesetzt.

Wadersloh, den 03.11.2026

Christian Thegelkamp
Bürgermeister

2026/B/4646

Gemeinde Wadersloh

DER BÜRGERMEISTER

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 4	
Dezernent/in:	Herr Krumtünger
FBL/in:	Herr Tönnies
Vorlagenersteller/in:	Herr Westphal

Beschlussvorlage BPA 04 - 2026 P. 7

Beratungsfolge:	Termin:	
Bau-, Planungs- und Strukturausschuss	18.11.2026	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Bau eines Fußgängerweges zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Straße Am Schloss in Diestedde

Sachdarstellung:
In der Sitzung des Bau-, Planungs- und Strukturausschuss am 27.05.2026 wurde der Beschluss gefasst, das dieses Thema im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erneut beraten wird.

In der Zwischenzeit hat die Verwaltung mit dem Antragsteller sowie mit Vertretern des SV Diestedde gesprochen.

Ein Crowdfunding über örtliche Banken kann nur von Vereinen und nicht von Privatpersonen angestoßen werden.

Die Vertreter des SV Diestedde haben sich bereit erklärt, den Weg in Eigenleistung zu errichten, wenn die Kostenübernahme des Materials (ca. 2.000 €) gesichert ist. Da der SV Diestedde weitere Maßnahmen an den Sportanlagen in Diestedde vornehmen möchte, wurde der Verwaltung mitgeteilt, dass von Seiten des Vereins keine Förderanfrage für die Kosten des Weges gestellt wird. Auch sei der Weg (Rasen / Laufstrecke) bereits heute grundsätzlich gut nutzbar.

Aus Sicht der Verwaltung sollte daher von der Errichtung des Weges Abstand genommen werden. Sobald sich eine Fördermöglichkeit ergibt, könnte die Umsetzung dann erfolgen.

Beschlussvorschlag:
Der Antrag zum Bau des Fußgängerweges am Sportgelände in Diestedde wird nicht weiterverfolgt.

Wadersloh, den 03.11.2026

Christian Thegelkamp
Bürgermeister

2026/B/4647

Gemeinde
Wadersloh

DER BÜRGERMEISTER

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 4	
Dezernent/in:	Herr Krumtünger
FBL/in:	Herr Tönnies
Vorlagenersteller/in:	Frau Sudkamp

Beschlussvorlage BPA 04 - 2026 P. 8

Beratungsfolge:	Termin:	
Bau-, Planungs- und Strukturausschuss	18.11.2026	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Bauanträge / Bauvoranfragen
Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 27 "Gewerbegebiet Liesborn" der Gemeinde Wadersloh im Bereich der Straße Lieseweg in Liesborn

Sachdarstellung:
Der Verwaltung liegt ein Antrag, siehe Anlage, auf Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 27 „Gewerbegebiet Liesborn" der Gemeinde Wadersloh vor. Der Bauherr beabsichtigt, auf seinem Grundstück Lieseweg 9 eine freistehende Halle zu errichten. Der neue Baukörper soll in einem Abstand von 3,00 m zum Lieseweg in Anlehnung an die vorhandene benachbarte Gebäudebauflucht platziert werden und dort die Baugrenze um 2,00 m überschreiten. In einem ähnlichen Fall für das Grundstück Lieseweg 11 wurde 2013 eine Befreiung durch die politischen Gremien ausgesprochen. Dort durfte die südliche Baugrenze ebenfalls in vergleichbaren Umfang überschritten werden.

Die betriebliche Erweiterung durch dieses beantragte Vorhaben erfolgt zur Sicherung von Arbeitsplätzen sowie aus wirtschaftlichen bzw. produkttechnischen Gründen.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, dem Antrag zuzustimmen. Die Abweichungen sind städtebaulich vertretbar und die Grundzüge der Planung sind nicht betroffen. Da in diesem Bereich schon einer Abweichung durch den Bau-, Planungs- und Strukturausschuss zugestimmt wurde, sollte der Gleichheitsgrundsatz gelten.

Beschlussvorschlag:
Dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 27 „Gewerbegebiet Liesborn" der Gemeinde Wadersloh im Bereich der Straße Lieseweg bzgl. der Überschreitung der Baugrenze wird zugestimmt.

Anlage/n:
Antrag + Plan Lieseweg, Überschreitung Baugrenze

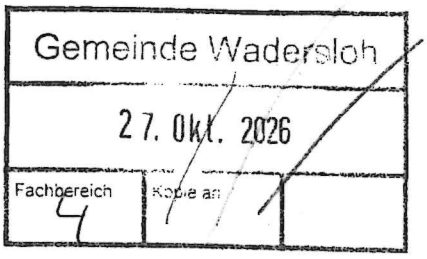
Wadersloh, den 04.11.2026

Christian Thegelkamp
Bürgermeister

2026/B/4648

Gemeinde Wadersloh
Herr Bürgermeister
Christian Thegelkamp
Liesborner Str. 5

59329 Wadersloh



Betrifft:
Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des B-Planes Nr.27.
Gewerbegebiet Liesborn

Bauvorhaben:
Erweiterung der Betriebsflächen durch Errichtung einer Halle in Wadersloh-Liesborn, Lieseweg 9

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wie aus beiliegendem Lageplan ersichtlich, beabsichtige ich ergänzend eine freistehende Halle zu errichten.
Der neue Baukörper soll in einem Abstand von 3,00 Meter zum Lieseweg, in Anlehnung an die vorhandene benachbarte Gebäudebauflucht des Betriebes Flurstück 287, Nr.11, platziert werden.
Ich bitte um Zustimmung zur Abweichung vom B-Plan Nr.27.
Die betriebliche Erweiterung erfolgt zur Sicherung von Arbeitsplätzen sowie aus wirtschaftlichen bzw. produkttechnischen Gründen.
Bauweise und Höhen passen sich der umgebenden Bestandsbebauung an.

Mit freundlichen Grüßen

en

Lieseweg 9, 59329 Wadersloh

LAGEPLAN M. 1:100 Flur :128

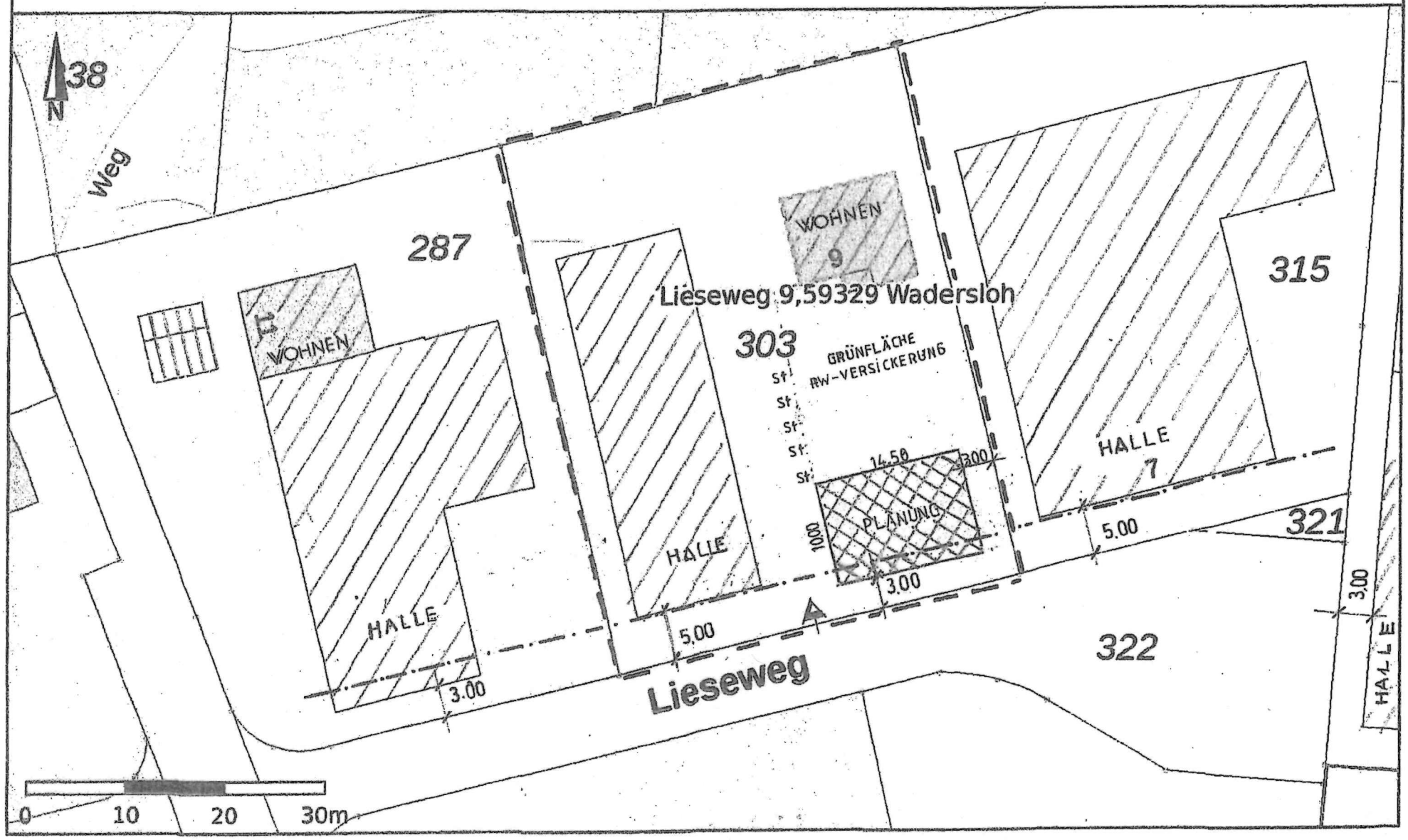
Betrifft: Antrag auf Abweichnung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 27 Gewerbegebiet Liesborn, Lieseweg 9

Bezirksregierung Köln

GEObasis.nrw

Dieser Ausdruck wurde mit TIM-online (www.tim-online.nrw.de) am 30.06.2026 um 17:27 Uhr erstellt.

Land NRW 2026 - Keine amtliche Standardausgabe. Es gelten die auf den Folgeseiten angegebenen Nutzungs- und Lizenzbedingungen der dargestellten Geodatendienste.



Gemeinde
Wadersloh

DER BÜRGERMEISTER

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 4	
Dezernent/in:	Herr Krumtünger
FBL/in:	Herr Tönnies
Vorlagenersteller/in:	Herr Tönnies

BPA 04 2026 P. 9

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:	Termin:	
Bau-, Planungs- und Strukturausschuss	18.11.2026	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Vorbereitungen und Entscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanungen 2027

Sachdarstellung:
Die in diesem Ausschuss zu beratenden Haushaltsansätze können der als Anlage beigefügten Auflistung entnommen werden.

Beschlussvorschlag:
Wird in der Sitzung erarbeitet.

Anlage/n:
Produktübersicht BPA 2027

Wadersloh, den 13.10.2026

Christian Thegelkamp
Bürgermeister

2026/B/4636

Gemeinde Wadersloh
Der Bürgermeister
Az.: 20.21.00

Wadersloh, 12.10.2026

Vorbereitung von Entscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2027

Produktzuordnungen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2027 - BPA

Produkt	Bezeichnung	Seite
01 Innere Verwaltung		
01.05.02	Bauhof	50
01.10.05	Bau und Instandhaltung kommunaler Gebäude	86
01.10.06	Instandhaltung der Mietwohngebäude	92
09 Räumliche Planung und Entwicklung		
09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung	166
10 Bauen und Wohnen		
10.01.01	Maßnahmen der Bauordnung	168
10.03.01	Wohnbau- und Wohnraumförderung	172
11 Ver- und Entsorgung		
11.02.02	Bau und Unterhaltung von Abwasserbeseitigungsanlagen	178
11.02.03	Fäkalschlammbeseitigung	186
11.02.04	Kleineinleitung	188
12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV		
12.01.01	Bau und Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen	190
13 Natur- und Landschaftspflege		
13.01.02	Öffentliche Grünanlagen, Waldflächen, Forstwirtschaft	202
13.02.01	Friedhöfe	210